

	1955/1960
Getreide	106 Prozent
Ölfrüchte	106 Prozent
Kartoffeln	153 Prozent
Zuckerrüben	122 Prozent.

Die Produktivität in der Viehwirtschaft ist wie folgt zu steigern:

	1955/1960
Milchertrag je Kuh und Jahr	128 Prozent
Wollerträge je Schaf	115 Prozent
Aufzuziehende Ferkel je Sau und Wurf	140 Prozent.

Die MTS sind so auszubauen, daß sie 1960 rund 81 Prozent aller mechanisierbaren Feldarbeiten durchführen und die Gesamtleistungen der MTS 1960 im Verhältnis zu 1955 184 Prozent betragen. Besonders schnell sind die Mechanisierungsgrade bei den Hack- und Pflegearbeiten und der Hackfruchternte zu erhöhen.

Durch die Steigerung der Arbeitsproduktivität in den MTS, die Erhöhung der Leistung je Traktor 30 PS in Hektar mittleres Pflügen, die volle Ausnutzung der vorhandenen Technik sind die Selbstkosten bedeutend zu senken und die Voraussetzung für die Überführung der MTS auf die Prinzipien der wirtschaftlichen Rechnungsführung zu schaffen.

Den LPG ist alle Unterstützung zu gewähren, damit sie sich zu mustergültigen sozialistischen Großbetrieben mit einer hohen Marktproduktion entwickeln und die sozialistischen Produktionsverhältnisse auf dem Lande weiter gefestigt werden. Die Bildung neuer Genossenschaften, insbesondere durch Gewinnung der Mittelbauern, ist allseitig zu fördern.

Die VEG müssen sich in verstärktem Tempo zu rentablen, hochproduktiven landwirtschaftlichen Großbetrieben entwickeln und die Landwirtschaft in größerem Umfange mit hochleistungsfähigem Zucht- und Nutzvieh sowie mit hochwertigem Saatgut versorgen.

8. Durch die Steigerung der Bruttoproduktion in allen Wirtschaftszweigen soll sich das Volkseinkommen am Ende der Planperiode um wenigstens 45 Prozent gegenüber 1955 erhöhen.

Die Akkumulation soll sich gegenüber 1955 mehr als verdoppeln. Die staatlichen Investitionen werden im Planjahrfünft insgesamt etwa 47,6 Milliarden DM betragen, davon 3,6 Milliarden DM Investitionen